

[In der Russischen Föderation wird die Körperschaftsteuer für diejenigen gesenkt, die Objekte vor Drohnen schützen](#)

21.09.2026

Das russische Finanzministerium wird im Herbst dieses Jahres Vorschläge für neue Änderungen der Steuergesetzgebung vorlegen, um die Kosten für den Wiederaufbau von Objekten nach den Beschussaktionen der Ukraine sowie für die Verteidigung im Allgemeinen zu decken.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das russische Finanzministerium wird im Herbst dieses Jahres Vorschläge für neue Änderungen der Steuergesetzgebung vorlegen, um die Kosten für den Wiederaufbau von Objekten nach den Beschussaktionen der Ukraine sowie für die Verteidigung im Allgemeinen zu decken.

Dies berichtet das russische Medienunternehmen „Wichtige Geschichten“.

„Es geht nicht um Entschädigungen, sondern um die Berücksichtigung der Kosten für den Schutz und den Wiederaufbau von Objekten. Derzeit erarbeiten wir gemeinsam mit den Branchen und Vertretern verschiedener Wirtschaftszweige, welche Änderungen am Steuerrecht vorgenommen werden müssen“, sagte Sazanov am Rande des Moskauer Finanzforums.

Nach der neuen Regelung kann ein Unternehmen die Kosten für den Schutz vor Drohnenangriffen bei der Berechnung der Körperschaftsteuer berücksichtigen, sofern diese wirtschaftlich begründet und durch Unterlagen belegt sind. Kostet die Ausrüstung jedoch mehr als 100.000 Rubel und hat sie eine Nutzungsdauer von mehr als einem Jahr, kann ihr Wert nicht sofort abgezogen werden.

Er wird in Teilbeträgen über die gesamte Nutzungsdauer hinweg abgeschrieben, weshalb sich der steuerliche Effekt des Kaufs über mehrere Jahre erstreckt.

Seit Anfang 2026 gelten in Russland neue Steuerregelungen. Die Mehrwertsteuer wurde von 20 % auf 22 % angehoben, die Vergünstigungen bei den Versicherungsbeiträgen für kleine und mittlere Unternehmen wurden abgeschafft, und die Schwelle für das Jahreseinkommen, ab der eine Besteuerung nach dem vereinfachten System möglich ist, wurde von 60 auf 20 Millionen Rubel gesenkt.

Das russische Finanzministerium prognostizierte, dass dies dem Haushalt zusätzliche 200 Milliarden Rubel einbringen werde. Auf diese Weise hoffte die Regierung, das durch den Krieg verursachte Haushaltsloch teilweise zu schließen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 282

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.